

Anzeige eines Sterbefalls und Kostenübernahmeerklärung

1. Sterbefall:

Name der/des Verstorbenen:			
geboren am:		verstorben am:	
Beerdigung am:		Uhrzeit:	
Trauerfeier am:		Uhrzeit:	
Beisetzung der Urne am:		Uhrzeit:	

2. Antragsteller/in:

Familienname:	Vorname:	Geburtsname:
Anschrift:		
Tel:		Mail:

3. Art des Erwerbs: a) ☐ Neukauf b) ☐ Verlängerung

Friedhof: Lelm, Laagstraße			
Feld:	Nr:	Name:	
Stellen:	☐ Einzelstelle	☐ Doppelstelle	☐
Grabart:	Erdbestattung:		
Felder A/D/F:	☐ Wahlgrab (mit Grabstein-Möglichkeit)		
nur Feld B:	☐ unter grünem Rasen (mit Kissenstein-Möglichkeit)		
nur Feld E:	Urne:		
Felder A/B/D/F:	☐ Wahlgrab (mit Grabstein-Möglichkeit) (max. 2 Urnen in einer Grabstelle, bei <u>weiter</u> Urnenbeisetzung Verlängerungsantrag nötig!)		
Felder A/D/F:	☐ Urne auf bestehendes Einzelsarggrab (Verlängerungsantrag nötig!)		
nur Feld C:	☐ Urne auf bestehendes Doppelsarggrab (Verlängerungsantrag nötig!)		
nur Feld E:	☐ Urne im Urnenhain (mit Namensschild am Holzbrett vor der Kapelle)		
	☐ Urne unter grünem Rasen (mit Kissenstein-Möglichkeit)		
	Sonstiges:		
	☐ Kindergrab ☐		

4. Gebührenbescheid:

Die Bestattungsgebühren gemäß der aktuellen Friedhofsgebührenordnung sowie die nach Ablauf der Ruhefrist entstehenden Einebnungskosten werden übernommen.

Bei Wahlgrabstellen wird die Verpflichtung zur Pflege und Unterhaltung der Grabstelle anerkannt.

Bei Rasengrabstellen ist die Grabstellenpflege in den Grabgebühren enthalten.

Der Gebührenbescheid ist zu senden an:

a) ☐ Antragsteller/in (lt. Ziff. 2.)

b) ☐ Abweichender Gebührenzahler:

5. Ausführendes Bestattungsunternehmen:

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift Antragsteller/in)

.....
(Unterschrift abweichender Gebührenz.)